

# **Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für den Gerüstbau**

## **Verlängerung und Änderung vom 14. Januar 2011**

---

*Der Schweizerische Bundesrat  
beschliesst:*

### **I**

Die Geltungsdauer der Bundesratsbeschlüsse vom 9. Dezember 1999, vom 18. Januar 2002, vom 22. August 2002, vom 24. August 2004, vom 18. August 2005, vom 19. Februar 2007, vom 20. Februar 2009, vom 10. März 2009 und vom 5. Oktober 2009<sup>1</sup> über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für den Gerüstbau wird verlängert.

### **II**

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den in Ziffer I erwähnten Bundesratsbeschlüssen wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages für den Gerüstbau werden allgemeinverbindlich erklärt<sup>2</sup>.

### **Zusatzvereinbarung 2010 zum Gesamtarbeitsvertrag für den Gerüstbau**

*Art. 17 Abs. 1 und 14*      Lohn (Basislöhne, Lohnklassen, Lohnauszahlung,  
13. Monatslohn, Lohnanpassungen)

### **III**

Arbeitgeber, die seit dem 1. Januar 2011 ihren Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen eine allgemeine Lohnerhöhung gewährt haben, können diese an die Lohnerhöhung nach Artikel 17 Absatz 14 des Gesamtarbeitsvertrages anrechnen.

<sup>1</sup> BBl 1999 9783, 2002 491 6010, 2004 4845, 2005 5181, 2007 1613, 2009 993 1673 7017

<sup>2</sup> Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, bezogen werden.

IV

Dieser Beschluss tritt am 1. Februar 2011 in Kraft und gilt bis zum 31. März 2012.

14. Januar 2011

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Micheline Calmy-Rey

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova